Humanistische Union

Der Streit um das Kopftuch - Religionsfreiheit und Toleranz an unseren Schulen

Mittwoch, 21 Januar 2004, 19:30 Uhr

München, Schwanthalerstr. 80 RGB

Der Streit um das Kopftuch - Religionsfreiheit und Toleranz an unseren Schulen

Podiumsdiskussion mit

Dr. Jürgen Kühling, Richter am Bundesverfassungsgericht a.D.,
Mitglied im Bundesvorstand der HUMANISTISCHEN UNION e.V.,

Martin Neumeyer, MdL CSU, stellvertr. Vorsitzender der Arbeitsgruppe Islam der CSU-Fraktion,

Dr. Margarete Spohn von der Stelle für Interkulturelle Arbeit der LHSt München.

Mittwoch, 21. Januar 2004, 19:30 Uhr, EineWeltHaus, Großer Saal, München, Schwanthalerstr. 80 Rgb.

Anschließend Diskussion mit dem Publikum.

Diskussionsleitung: Diethard Seemann

Unkostenbeitrag 3 €

Der Streit um das Kopftuch geht in die zweite Runde. Die bayerische Staatsregierung will den Lehrerinnen verbieten, während des Unterrichts das islamische Kopftuch zu tragen. Das wäre ein schwerer Eingriff in ihre Religionsfreiheit, über den der Landesgesetzgeber entscheiden muss.

Der geplante Eingriff kann gerechtfertigt sein, wenn der Gesetzgeber der Neutralität des Staates gegenüber allen Religionsgemeinschaften ein besonderes Gewicht beimisst.

Daraus ergibt sich ein begrenzter Handlungsspielraum: Neutralität bedeutet gleiche Distanz zu allen Religionen und Weltanschauungen, die sich in der Gesetzgebung widerspiegeln muss.

Kooperationspartner sind die Petra-Kelly-Stiftung, der Bund für Geistesfreiheit München. und die Interkulturelle Stiftung Kolibri.

https://www.humanistische-union.de/thema/der-streit-um-das-kopftuch-religionsfreiheit-und-toleranz-an-unseren-schulen/
Abgerufen am: 25.11.2026